

Verein zur Förderung der beruflichen Weiterbildung der RENO-Angestellten in Berlin und Brandenburg e.V.

In Kooperation mit der RENO Berlin-Brandenburg Landesverband der Rechtsanwalts- und Notariatsfachangestellten e. V.

www.reno-berlinbrandenburg.de

seminare@reno-berlinbrandenburg.de

<p><u>RA 1 / 2025 - Steder</u></p> <p>31. Januar 2025 Freitag 14:00 Uhr bis 19:00 Uhr</p>	<p style="text-align: center;">Formulare in der Zwangsvollstreckung – strategisches Ausfüllen</p> <p>Schon seit einiger Zeit muss der Auftrag zur Vollstreckung von Geldforderungen an den Gerichtsvollzieher mit einem zwingenden Vordruck erteilt werden, gleiches gilt für die Forderungspfändung.</p> <p>Mit Wirkung vom 22.12.2022 ist die neugefasste Zwangsvollstreckungsformularverordnung (ZVFV) in Kraft getreten und am 17.6.2024 noch einmal geändert worden. Sie beinhaltet Regelungen und Muster für alle verbindlich zu nutzenden Vollstreckungsformulare.</p> <p>Bereits das pure Ausfüllen der Formulare stellt eine gewisse Herausforderung dar, der wir uns im Rahmen des Seminars stellen wollen. Darüber hinaus soll aber auch besprochen werden, welcher Weg zur Realisierung der Gläubigerforderung strategisch sinnvoll ist. Selten führt ein „08/15“-Vorgehen und das beliebige Ankreuzen zahlreicher im Formular genannter Möglichkeiten zum gewünschten Erfolg!</p> <p>Daher widmen wir uns den Fragen:</p> <p>Welche Anträge können und sollten gestellt werden? In welcher Reihenfolge sollten Anträge gestellt werden?</p> <p>Die Erörterungen erfolgen auf der Grundlage der konkret vorliegenden Formulare.</p>
<p><u>Ort:</u></p>	<p>Karl-Heinrich-Ulrichs-Str. 10, 10787 Berlin U-Bahnhof Nollendorfplatz</p>
<p><u>Dozentin:</u></p>	<p>Prof. Dipl.-Rpfl. Brigitte Steder, Hochschule Meißen (FH) und Fortbildungszentrum, Fachbuchautorin u.a. Keller, Handbuch Zwangsvollstreckungsrecht</p>
<p><u>Kosten:</u> EURO 100,00 EURO 130,00</p>	<p>für Mitglieder dieses Vereins oder der RENO Berlin-Brandenburg für Nicht-Mitglieder</p>
<p style="text-align: center;">Konto „Fortbildungsförderverein“ IBAN: DE89 1005 0000 1010 0363 66, BIC: BELADEBEXXX</p>	

Verein zur Förderung der
Beruflichen Weiterbildung der
RENO-Angestellten in
Berlin und Brandenburg e. V.
Karl-Heinrich-Ulrichs-Str. 10, 10787 Berlin

Fax-Nummer: 0 30/2 65 24 13

- E-Mail: seminare@reno-berlinbrandenburg.de

Ich melde mich verbindlich an für das nachfolgend bezeichnete Seminar:

Seminarnummer: **RA 1 / 2025 - Steder**

Kurzbezeichnung des Seminars: **Formulare in der Zwangsvollstreckung –
strategisches Ausfüllen**

Datum der Veranstaltung: **Freitag, 31. Januar 2025, 14:00 Uhr bis 19:00 Uhr**

Name:

Vorname:

Kontaktdaten privat:

Anschrift:
.....

Telefon:

E-Mail-Adresse:

Kontaktdaten Arbeitgeber:

Name Kanzlei/Firma:

Anschrift (ggf. Stempel):
.....

Telefon: Fax:

E-Mail-Adresse:

Mitgliedschaft (zutreffendes bitte ankreuzen):

RENO Berlin-Brandenburg e. V. anderer Ortsverein Nichtmitglied

.....
(Ortsverein bitte angeben)

Verein zur Förderung der Berufl. Weiterbild. der RENO-Angestellten in Berlin u. Brandenburg e. V.

Rechnungsempfänger (zutreffendes bitte ankreuzen): privat Arbeitgeber

Ich erkenne die nachstehenden Teilnahmebedingungen an.

Datum: **Unterschrift:**

Teilnahmebedingungen (siehe auch unter www.reno-berlinbrandenburg.de):

Die Anmeldung erfolgt in schriftlicher sowie in elektronischer Form unter Angabe des Namens, der Anschrift und eines Hinweises auf eine bestehende Mitgliedschaft. Nach Vorlage der Anmeldung mit Unterschrift bzw. der elektronischen Anmeldung wird eine Anmeldebestätigung nebst Rechnung erteilt. Gem. § 4 Nr. 22 a des UStG entfällt die Mehrwertsteuer. Die Anmeldung wird nach schriftlicher Bestätigung verbindlich. Die Seminargebühren sind nach Erhalt der Rechnung ohne Abzug zur Zahlung fällig. Der Veranstalter behält sich aus wichtigem Grund vor, das Seminar abzusagen; dass aus einer solchen Stornierung eine Schadensersatzpflicht des Veranstalters nicht begründet ist, erkennt der Teilnehmer mit der Anmeldung an. Bei vorheriger Stornierung durch den Teilnehmer wird eine Bearbeitungsgebühr von 25,00 EUR erhoben. Bei Nichtteilnahme am Seminar nach Bezahlung ist keine Erstattung von Gebühren möglich. Ermäßigungen auf Anfrage.